

Tierwohl kontrolliert

Das Tierwohl kontrolliert-Label wird vom Verein "Gesellschaft !Zukunft Tierwohl!" vergeben. Es gibt vier unterschiedliche Gütezeichen mit verschiedenen Standards:

- „Tierwohl verbessert“: Verbesserungen der Standards in einem Teil der Produktionskette konventioneller Tierprodukte
- „Tierwohl gut“: Verbesserungen der wichtigsten Standards in der gesamten Produktionskette konventioneller Tierprodukte
- „Tierwohl kontrolliert 2 Hakerl“: Verbesserungen im Tierhaltungs-Standard des biologischen Landbaus
- „Tierwohl kontrolliert 3 Hakerl“: Artgerechte Haltung, Fütterung und Züchtung

POSITIV:

- Für das Zeichen mit 3 Hakerl (Bio) muss der Grünauslauf für Legehennen so strukturiert sein, dass er von ihnen gerne angenommen und benützt wird.
- Ausschließlich gentechnikfreie Futtermittel
- Tierwohlverbesserungen gehen (v. a. bei den Gütezeichen für biologische Haltung) über die Bio-Richtlinie hinaus (z. B. wiederkäuergerechte Fütterung, Weidehaltung und Ausschluss von qualgezüchteten Rassen).

NEGATIV:

- Die vier verschiedenen Zeichen sind nicht sofort selbsterklärend und teilweise leicht verwechselbar.



VERTRAUENSWÜRDIG

Die beiden Gütezeichen für biologische Tierhaltung sind aus Sicht von Greenpeace sehr vertrauenswürdig, die für konventionelle Haltung bedingt ebenfalls. Durch die Verwechselbarkeit der Zeichen untereinander sind die Gütezeichen jedoch erst bei genauem Hinsehen zu empfehlen.